

Amt für Gemeinden und
Raumordnung
Nydegasse 11/13
3011 Bern

23. Oktober 2015

Kontaktstelle:
031 633 77 82
info.agr@jgk.be.ch

Geht an:

- Einwohner- und gemischte Gemeinden
- Regierungsstatthalterämter
- Diverse Abonnenten
- Bürgergemeinden
- Bürgerliche Korporationen
- Unterabteilungen
- Kirchgemeinden
- Schwellenkorporationen
- Gemeindeverbände

Information

Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2): Information Nr. 6

Der Einführungszeitpunkt von HRM2 rückt näher für Einwohnergemeinden, gemischte Gemeinden, Regionalkonferenzen und für übrige Körperschaften, die HRM2 per 1.1.2016 einführen. Folgende Informationen erscheinen wichtig:



Konsultation Gemeindeverordnung (GV) und Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV)

Über die beabsichtigten Anpassungen wurde in der letzten BSIG Nr. 5 zum HRM2 bereits informiert. Dies insbesondere, da die geplanten Anpassungen eher technischer Natur sind und die Gemeinden, die HRM2 per 1.1.2016 einführen, diese für die Budgetierung berücksichtigen dürfen. Die Änderungen der rechtlichen Grundlagen werden ab 19. Oktober den Verbänden, den grösseren Gemeinden und Testgemeinden zur Konsultation zugestellt. Die Inkraftsetzung erfolgt so rasch als möglich.

Arbeitshilfe

Die den Gemeinden in Aussicht gestellte Arbeitshilfe, die Erläuterungen und Buchungsbeispiele zum HRM2 beinhaltet, wird den Gemeinden wie angekündigt etappenweise ausgeliefert. Ein erster Teil der Arbeitshilfe ist erarbeitet worden und die Auslieferung erfolgt per Ende Jahr vorerst an die Einwohnergemeinden, gemischte Gemeinden und Regionalkonferenzen.

Die Arbeitshilfe ist ein Ordner mit Zahlenregister und Inhaltsverzeichnis, unter welches die einzelnen Inhalte in Loseblattform abgelegt werden. Die gesamte Arbeitshilfe ist in folgende Kapitel unterteilt:

Kapitel 1: Einleitung

Kapitel 2: Erläuterungen zu den gesetzlichen Bestimmungen

Kapitel 3: Kontenplan

Kapitel 4: Buchungs- und Berechnungsbeispiele

Kapitel 5: Finanzkennzahlen

Kapitel 6: Anlagenbuchhaltung

Kapitel 7: Konsolidierung

Kapitel 8: Übergang zum HRM2

Kapitel 9: Berichterstattung Einwohnergemeinde – Muster

Kapitel 10: Berichterstattung Kirchgemeinde – Muster

Kapitel 11: Berichterstattung Bürgergemeinde – Muster

Kapitel 12 – 14: eigene Unterlagen

Kapitel 15: Gesetzliche Bestimmungen (eigene Unterlagen der Gemeinde)

Mit der ersten Auslieferung werden die Kapitel 1, 3, 4, 6 und 8 zugestellt. Die einzelnen Kapitel sind entsprechend einzuordnen. Weitere Inhalte werden 2016 versandt.

Gemeindeverbände, Burgergemeinden und übrige Körperschaften, die HRM2 per 1.1.2016 einführen, können kostenlos zwei Ordner bestellen (mit Bestellformular in der Beilage oder abrufbar im Internet). Die Inhalte der Arbeitshilfe sind ebenfalls im Internet auf der Homepage des AGR (www.be.ch/HRM2) aufgeschaltet.

Ordentliche Abschreibungen

Aufgrund der vielen Anfragen weisen wir darauf hin, dass die ordentlichen Abschreibungen von neuen Investitionen unter HRM2 in die einzelnen Funktionen zu verbuchen sind. Nur beim bestehenden Verwaltungsvermögen besteht die Möglichkeit, die Abschreibungen entweder in die einzelnen Funktionen oder in die Funktion 9901 zu verbuchen.

Kontenrahmen V5+

Folgende Anpassungen wurden gegenüber der Version 5 vorgenommen. Diese aktualisierte Version V5+ (ohne Hinweise) bildet den Anhang der FHDV und ist in der Arbeitshilfe (mit Hinweisen) enthalten.

Sachgruppe	Bezeichnung	Hinweise	Bemerkung
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	Für jede gebührenfinanzierte SF wird empfohlen, ein separates Unterkonto zu führen. Am Jahresende noch nicht fakturierte Forderungen werden als aktive Rechnungsabgrenzung bilanziert.	Änderung Hinweis
107	Finanzanlagen	löschen: Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, deshalb wird kein Wertberichtigungskonto gewünscht.	Änderung Hinweis
108	Sachanlagen FV	löschen: Die Bewertung erfolgt zu Verkehrswerten, deshalb wird kein Wertberichtigungskonto gewünscht.	Änderung Hinweis
1406	Mobilien VV	Fahrzeuge, Geräte, Maschinen, Anlagen, Informatikgeräte , etc. Aktivierungen genutzter Anlagen aus Sachgruppe 506; Passivierungen aus Sachgruppe 606 sowie aus Sachgruppe 63.	
1420	Software Informatik		Änderung
14890	Nicht zugeteilte kumulierte zusätzliche Abschreibungen	Hinweis löschen	Änderung Hinweis
29400	Zusätzliche Abschreibungen	Zusätzliche Abschreibungen gem. Art. 84 und 85 GV	Änderung Hinweis
3894	Einlagen in finanzpolitische Reserven	Einlage zusätzliche Abschreibungen nach Art. 84 GV	neu
3898	Einlagen übriges Eigenkapital	Ergänzung: sowie SF Übertragung VV gem. Art. 85a GV	Änderung Hinweis
4000.2	Nachsteuern und Bussen Ein- kommenssteuern	Nachsteuern und Bussen natürliche Personen Einkommenssteuern	Änderung
4001.2			löschen
4010.2	Nachsteuern und Bussen	Nachsteuern und Bussen Gewinn- steuer juristische Personen	Änderung
4011.2			löschen
4022	Vermögensgewinn	Grundstückgewinnsteuern, Kapitalgewinnsteuern, Vermögensgewinnsteuern. Mehrwertabschöpfung	Änderung
483	Ausserordentliche verschiedene Erträge		neu

4830	Ausserordentliche verschiedene Erträge	Verschiedene Erträge, mit denen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und die sich der Einflussnahme und Kontrolle entziehen.	neu
4894	Entnahmen aus finanzpolitischen Reserven	Entnahme zusätzliche Abschreibungen nach Art. 85 GV	neu
4898	Entnahmen übriges Eigenkapital	Ergänzung: sowie SF Übertragung VV gem. Art. 85a GV	Änderung Hinweis
742	Schutzverbauungen Lawinerverbauungen	Unterstützung für Betrieb, Errichtung, Instandhaltung oder Ausbau von Verbauungen zum Schutz vor Lawinen, Steinschlag, Murgängen usw. Aufforstungen zum Zwecke der Lawinerverbauungen.	gemäss SRS
7420	Schutzverbauungen Lawinerverbauungen		gemäss SRS
9030	Abschluss übrige, zweckgebundene Eigenmittel, Ertragsüberschuss	Abschlussbuchung, um den Ertragsüberschuss von übrigen zweckgebundenen Eigenmitteln an die Bilanz, Konto 2980 übriges Eigenkapital, zu buchen.	Änderung Hinweis
9031	Abschluss übrige, zweckgebundene Eigenmittel, Aufwandüberschuss	Abschlussbuchung, um den Aufwandüberschuss von übrigen zweckgebundenen Eigenmitteln an die Bilanz, Konto 2980 übriges Eigenkapital, zu buchen.	Änderung Hinweis
9695	Burgergut	bestehenden Text löschen, dafür: Burgerverwaltung, sofern nicht unter Funktion 0 Allg. Verwaltung geführt.	Änderung Hinweis

Vorbericht Budget – Ergebnis der Erfolgsrechnung

Wenn im Ergebnis der Erfolgsrechnung bei der Gliederung nach Sachgruppen korrekterweise die Abschlusskonten berücksichtigt werden und bei der Funktionalen Gliederung ein Total aufgrund des Zusammenszugs Aufwand und Ertrag ausgewiesen wird, stimmen diese Ergebnisse nicht überein. Dies ist normal, da bei der Funktionalen Gliederung in der Erfolgsrechnung bewusst die Spezialfinanzierungen mit den Abschlusskonten präsentiert werden und diese in das Total der jeweiligen Funktionen einfließen. Das Resultat ist im Zusammenzug nach Funktionen **nicht** auszuweisen. Bei dieser Darstellung geht es darum, die Nettoaufwände oder –erträge nach Funktion darzustellen.

Das AGR hat den Vorbericht Budget entsprechend detaillierter ausgestaltet, damit dies klar hervorgeht. Der Vorbericht Budget ist eine Mustervorlage (Hilfsmittel) und entspricht den einzuhaltenden gesetzlichen Mindestanforderungen gemäss Art. 29 FHDV. In der Ausgestaltung des Vorberichts Budget sind die Gemeinden im Übrigen frei.

Informationsveranstaltungen Behördenmitglieder

Die sechs dezentral durchgeführten Informationsveranstaltungen für Behördenmitglieder wurden von rund 450 Personen besucht und die Möglichkeit, direkt Fragen zu stellen, wurde rege genutzt. Die Präsentationsunterlagen sind unter der Rubrik „Ausbildung“ im Internet abrufbar.

Korrigenda

Für Strassen/Verkehrswege ist die SG 1401 korrekt (nicht 1402):

Betrifft	aktuell geltende Bestimmung	vorgesehene Änderungen, welche bei der Budgetierung berücksichtigt werden können	Rechtliche Grundlage
Ergänzungen Anlagekategorien mit Nutzungsdauern	1401 Strassen, keine Detaillierung	1401 Strassen/Verkehrswege, Verfeinerung in: <ul style="list-style-type: none">- Strassen (40 Jahre)- Naturstrassen (10 Jahre)- Strassenanlagen (20 Jahre)	GV Anhang II

Weitere Informationen und Unterlagen

Weitere Informationen zur Schulung und zu bereits freigegebenen Hilfsmitteln sind auf der Homepage des AGR aufgeschaltet:

www.be.ch/hrm2

Bestellung Ordner Arbeitshilfe HRM2

Bestelldatum

Amt für Gemeinden und Raumordnung
Fachbereich Gemeindefinanzen
Nydeggasse 11/13
3011 Bern

Telefon: 031 633 77 82

E-Mail: hrm2@jgk.be.ch

Adresse:

Körperschaft

Name Körperschaft

Adresse:

Postleitzahl:

Telefon:

Fax:

Ansprechpartner:



Pro Körperschaft werden Ihnen zwei Ordner gratis zugestellt.

Wir möchten gerne unsere zwei Ordner wie folgt:

- 2 Ordner mit Unterlagen auf Deutsch
- Je 1 Ordner mit Unterlagen auf Deutsch und Französisch
- 2 Ordner mit Unterlagen auf Französisch

Ja, die Körperschaft

bestätigt, dass sie per 1.1.2016 HRM2 einführt.

Ort, Datum

Unterschrift
